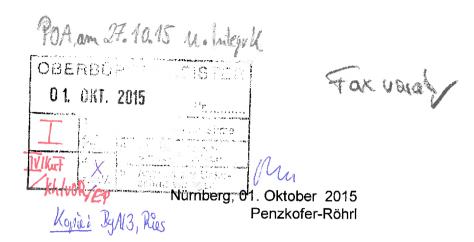
SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg Dr. Ulrich Maly Rathaus 90403 Nürnberg



Interner Dolmetscherdienst

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Anträgen vom Dezember 2013 und April 2015 hatten wir die Stadtverwaltung gebeten, zu überprüfen, ob die Einführung interner Dolmetscherdienste nach dem Modell in Hannover auch in Nürnberg möglich wäre.

Bei diesem Modell werden entsprechend geschulten DolmetscherInnen eingesetzt, die sich aus mehrsprachigen Verwaltungsmitarbeitenden und DozentInnen der Volkshochschule zusammensetzten. Zudem gibt es Kooperationen mit einschlägigen Beratungsstellen vor Ort.

Die Schaffung eines Dolmetscherdienstes ist eine sinnvolle Erweiterung des Integrationsprogrammes der Stadt Nürnberg und entspricht den "Leitlinien zur Integrationspolitik der Stadt Nürnberg", insbesondere dem Punkt 8 "Die in Nürnberg lebenden Migrantinnen und Migrantensollen gleichberechtigt an allen städtischen Angeboten und Leistungen teilhaben können."

Zudem trägt dieses Angebot zur Entwicklung einer bürgerfreundlichen Stadtverwaltung bei und gewinnt durch die Zunahme an Flüchtlingen in unserer Stadt an Bedeutung, die Handlungsbedarf aufzeigt.

Leider hat sich die Verwaltung mit diesem Thema scheinbar noch nicht befasst. Wir werden jedoch immer wieder sowohl von Betroffenen als auch von interessierten MitbürgerInnen, insbesondere auch aus der Fachöffentlichkeit auf dieses Projekt angesprochen und würden gerne zumindest Auskunft über die geplante Zeitschiene der Befassung geben können.

Die SPD Fraktion stellt daher zur Behandlung im Personal- und Organisationsausschuss folgenden

Antrag

Die Verwaltung berichtet im nächsten Personal- und Organisationsausschuss

- ob und inwieweit bezüglich eines internen Dolmetscherdienstes Erkundigungen bei der Stadt Hannover und dem Klinikum Nürnberg erfolgten
- sowie über den Stand der Planung einer Einrichtung interner DolmetscherInnendienste bei der Stadtverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Prölß-Kammerer

